

## Automobile Träume von Gestern, Heute & Morgen

EUROPEAN AUTO CLASSIC LEIPZIG - 20. – 22. 06.2013

Im Teilnehmerfeld der erst 4. Veranstaltung sind Klassiker aus 100 Jahren Autobau zwischen 1909 und 2009 gemeldet. Zu den bereits vorliegenden Nennungen aus Deutschland, Niederlande, Italien und Österreich werden in Leipzig 60 bis 80 Teams erwartet.

Neben den Autos mit H-Kennzeichen oder vergleichbarer ausländischer Zulassung sind für die Wertungsklasse „Cult & Classics of Tomorrow“ einzelne neuere Besonderheiten des Automobilbaus willkommen. Das verspricht eine attraktive Veranstaltung für die Teilnehmer und das begeisterte Publikum in den Städten und bei den Touren im Autoland Sachsen.

Schließlich gibt es doch auch einige interessante Jubiläen zu feiern. Um nur einige zu nennen: 80 Jahre PKW-Diesel (Citroen Rosalie) - 75 Jahre VW Käfer - 60 Jahre Chevrolet Corvette - 40 Jahre BMW 2002 turbo - 30 Jahre ALPINA Automobil-Hersteller etc.

„Gefeiert“ wird sicher schon, wenn man sich am Donnerstag auf dem Burgplatz direkt am Leipziger Rathaus trifft und nach dem TÜV-Check der Einladung von Zoo-Direktor Dr. Jörg Junold folgt in die neue sensationelle Tropenerlebnisswelt Gondwanaland. Nach der Bootsfahrt durch den Dschungel geht es in der City beim WEMPE-Concours „Best of Show“ in vier Autoklassen um wertvolle Preise, die gleich am ersten Abend im Ratsplenaarsaal des Rathauses vergeben werden.

Beim anschließenden Nachtprolog sind beim Besuch alter Autos – MAF Bj. 1909 – in Markranstädt und neuer Seen - z. B. Kap Zwenkau - erste Wertungsprüfungen zu bestehen.

Am Freitag gibt es Neuigkeiten über Entwicklung und Produktion in den Werken von BMW und Porsche zu erfahren. Wobei das „Erfahren“ auch im eigenen Auto auf der Einfahr- und Versuchsstrecke bei Porsche je nach Lust und Laune der Teams eine besondere Intensität haben kann – aber nicht muss.

Die anschließende „Kleine Landtour“ über die Straße der Romanik in die Domstadt Naumburg (Saale) führt abschließend zurück nach Leipzig auf den Augustusplatz. Dort werden direkt vor der Oper die Autos den Leipzigern präsentiert und die Teams haben Gelegenheit zu einem kleinen Citybummel bevor der Tag im Brauereigasthaus „Bayerischer Bahnhof“ ausklingt.

Am Samstag erwartet die Teams die „Große Landtour“, die im Jubiläumsjahr 2013 „natürlich“ am Völkerschlachtdenkmal gestartet wird. Vor 200 Jahren tobte hier die bis dahin größte Schlacht mit 500.000 Soldaten – Leipzig hatte damals 30.000 Einwohner. Zur Erinnerung an diesen Sieg über Napoleon wurde vor 100 Jahren das größte Denkmal Europas

gebaut. Mindestens zwei besondere Gründe also für einen Besuch vor der längsten je gefahrenen EAC-Tour. Auf Wunsch gibt es für sehr alte Fahrzeuge Abkürzungsmöglichkeiten.

Auf zum Teil kleinsten - natürlich oldtimergerechten - Straßen, die sicher auch viele Sachsen nicht kennen, geht es über den Rochlitzer Berg an die Elbe nach Meißen. Nach freundlichem Empfang der in- und ausländischen Teams mit ihren besonderen Autos in der Porzellan- und Weinstadt besteht nach dem Essen im Romantikrestaurant „Vincenz Richter“ Gelegenheit zum Bummel durch die Altstadt oder z. B. zum Besuch der Porzellanmanufaktur.

Über die Sächsische Weinstraße geht es elbabwärts und durch die Dahleener Heide mit letztem Zwischenstopp im Schloss Machern nach Leipzig. Im Teilnehmerhotel Mercure warten die Sieger- und Ehrenpokale. Das EUROPEAN GALA BUFFET wird wieder „verfeinert“ durch June Cocó am Piano.

Friedrich C. Bayer, 01. 09. 2012

Tel. 0049 (0)1 77 – 5 64 96 62

[www.leipzig-classic.eu](http://www.leipzig-classic.eu)